

Traktandum 4

Finanzierung Eissportzentrum Jungfrau AG

Ausgangslage

Die Gemeinden Beatenberg, Bönigen, Därligen, Interlaken, Ringgenberg, Unterseen und Wilderswil bilden die Eissportzentrum Jungfrau AG. Der Betrieb eines Eissportzentrums kann nicht kostendeckend betrieben werden und muss mit Fremdfinanzierungen getragen werden. Nach den ersten Jahren in der neuen Organisation wird klar, dass mit den heutigen Betriebs- und Investitionsbeiträgen der Gemeinden von gesamthaft CHF 98'200 und CHF 176'500 kein ausgeglichenes Rechnungsergebnis erzielt werden kann und somit defizitär bleibt. Zudem sind für den Erhalt der Sportanlage dringend grosse Sanierung notwendig. So entspricht beispielsweise die Bandenanlage nicht mehr dem heutigen Sicherheitsstandard und sollte die Bodenplatte unter dem Eisfeld nicht umgehend saniert werden, droht der Betriebsausfall. Weiter müssen auch die Dächer, die Garderoben und weiter sicherheitsrelevante Arbeiten erneuert werden. Die finanziellen Mittel von CHF 9,7 Mio. für die Sanierungen fehlen aber.

Die Vertretergemeinden sind sich einig, dass die Anlage für die Region eine wichtige Bedeutung hat und daher die Sanierung und der längerfristige Betrieb als Gesamtpaket betrachtet und geplant werden müssen. Um das Ausmass, die Fälligkeiten und den finanziellen Bedarf zu erfassen, wurde eine Machbarkeitsstudie erstellt. Diese wurde in den verschiedenen Gremien mehrfach diskutiert und optimiert. Die Machbarkeitsstudie liegt zur Ansicht auf der Gemeindeverwaltung Därligen auf.

Der Sanierungsbedarf hat unterschiedliche Dringlichkeiten und soll in einzelnen Etappen bis 2030 umgesetzt werden. Der Finanzierungsplan sieht vor, dass die Betriebsbeiträge der Gemeinden erhöht und die Sanierungen als Gesamtpaket bewilligt, später mit jeder Etappe für die Gemeinden zur Zahlung fällig werden. Die Beträge werden aktiviert und anschliessend über 25 Jahre abgeschrieben.

Bei der Kostenverteilung auf die einzelnen Gemeinden wurden die Bördeli-Gemeinden gegenüber Därligen doppelt so hoch gewichtet. Die Erhöhung der Betriebsbeiträge sieht für die einzelnen Gemeinden wie folgt aus:

Gemeinde	Einwohnerzahl per Ende 2020	Gewichtung	gewichtet nach EW Modell	jährlicher aktueller Betriebsbeitrag	jährlicher Betriebsbeitrag ab 2024
Beatenberg	1'199	2	2'398	2'653	5'673
Bönigen	2'569	3	7'707	8'526	18'232
Därligen	415	2	830	918	1'964
Interlaken	5'719	4	22'876	25'306	54'118
Matten bei Interlaken	4'060	4	16'240	17'965	38'419
Ringgenberg (BE)	2'588	3	7'764	8'589	18'367
Unterseen	5'760	4	23'040	25'488	54'506
Wilderswil	2'638	3	7'914	8'755	18'722
Total	24'948		88'769	98'200	210'000

Die Kosten für die Sanierungen werden folgendermassen aufgeteilt:

Gemeinde	Einwohnerzahl per Ende 2020	Gew .	gewichtet nach EW Modell	aktueller jährlicher Investitionsbeitrag	einmaliger Investitionsbeitrag	jährlicher Abschreibungsbetrag (25 Jahre)
Beatenberg	1'199	2	2'398	4'768	262'035	10'481
Bönigen	2'569	3	7'707	15'324	842'162	33'686
Därlichen	415	2	830	1'650	90'696	3'628
Interlaken	5'719	4	22'876	45'485	2'499'715	99'989
Matten bei Interlaken	4'060	4	16'240	32'290	1'774'583	70'983
Ringgenberg (BE)	2'588	3	7'764	15'437	848'391	33'936
Unterseen	5'760	4	23'040	45'811	2'517'636	100'705
Wilderswil	2'638	3	7'914	15'735	864'782	34'591
Total	24'948		88'769	176'500	9'700'000	388'000

Für die Gemeinde Därlichen entstehen somit jährliche Mehrkosten von total CHF 3'024. Aus Sicht des Gemeinderates ist der Erhalt des Eissportzentrums sinnvoll und der finanzielle Mehraufwand für Därlichen tragbar. Der Gemeinderat empfiehlt der Gemeindeversammlung die Zustimmung für den Kredit von CHF 90'696, bzw. CHF 95'000 inkl. allfälliger Reserve, zur Sanierung des Eissportzentrums Jungfrau AG.

Antrag Gemeinderat:

Der Gemeinderat beantragt den Kredit von CHF 95'000 zur Sanierung des Eissportzentrum Jungfrau AG.
